

Meerschweinchen vom Züchter



Meerschweinchen

machen glücklich, wie auch jedes andere Haustier auch. Sie sind sehr menschenbezogene Tiere, weil sie erhoffen sich leckeres Futter. Weil sie wissen, dass dieses zumeist von Menschenhand kommt.

Sie kennen die Geräusche der Umgebung, die Stimme ihres

Menschen, die Fütterungszeiten und auch, dass es zwischenzeitlich auch Leckerbissen gibt. Meerschweinchen kann man auch gut in der Wohnung halten und sie „sprechen“ auch.

Meerschweinchen sind einfach nett zu beobachten und man kann ihnen auch einiges lernen, manche Schweinchen hören auch auf ihren Namen und kommen angerannt, wenn man sie ruft. Sie sind aber eher Beobachtungstiere, weil sie auch Fluchttiere sind. Wenn man sich viel mit ihnen beschäftigt, dann werden sie auch kuschelzahn.

Die Meerschweinchen Zucht an sich

Die Meerschweinchen Zucht beinhaltet einiges, was bei anderen Tieren nicht stattfindet. Man kann sich einerseits zu 99,9 % darauf verlassen, dass eine Sau nach 3 Wochen auch gedeckt ist, der Wurf findet dann nach ca. 65 – 75 Tagen statt. Die meisten Sauen werfen 1-4 Junge, meistens sind es 2-4 Junge, ganz selten werden 5 Babys geboren. Die Babys laufen am selben Tag nach Wurf schon herum, komplett fertig – pelzig und mit offenen Augen und fressen auch schon Heu oder Gemüse. Sie trinken Muttermilch 4 - 8 Wochen lang, je nach Entwicklung. Manche Sauen die zu jung oder noch nicht bereit waren, Mutter zu werden, töten ihre Babys auch nach Wurf oder die Babys ersticken, weil sie aus ihrer Fruchthülle nicht ausgepackt werden. Das ist jedoch selten. Mit einer Meerschweinchen Zucht kann man aufgrund der langen Tragezeit und des hochwertigen Futters zur Tragezeit nichts verdienen. Die Zucht muss amtlich auch nicht gemeldet werden, es sind jedoch Genetik-Kenntnisse erforderlich. Und gute Abstammungstiere müssen es auch sein, weil es gibt wie bei den



Kaninchen auch zahlreiche Zahnfehlstände oder Erbkrankheiten, oder gar nicht überlebensfähige Junge. Darauf muss man Acht geben.

Das gezüchtete Meerschweinchen (Zoohandlung, Notstation und Züchter)

Oft wird auf div. Plattformen kommuniziert, man soll doch ein Meerschweinchen aus einer Notstation aufnehmen, weil es sitzen genug Meerschweinchen in Tierheimen. Ein Schweinchen aus einem Tierheim ist zwar ein „Second-Hand-Tier“ man kennt zumeist seine Vorgeschichte nicht, man weiß nicht wie es vormals gefüttert wurde, man weiß nicht zu welchen Bedingungen es gezüchtet wurde. Zumeist kann man aber davon ausgehen, dass Meerschweinchen die in Not geraten sind und im Tierheim ein neues Zuhause fanden, vormals leichtsinnig gekauft wurde. Unüberlegte Käufe waren, aus Tierhandlungen stammen und Tierhandlungen verkaufen Tiere nur, um daraus einen Gewinn zu erzielen. Tiere aus Tierhandlungen wurden in der Masse gezüchtet, zumeist im Osten, zumeist in Ungarn, weil dort gibt es kein Tierschutzgesetz. Die Tiere werden wie die Hunde die aus dem Osten kommen, einfach vermehrt. Das Muttertier, wenn es nicht mehr Junge am laufenden Band werfen kann, wird entsorgt. Diese Herkunft hat zumeist das Tierheimtier.

Tierheimtiere sind zumeist anfälliger auf Krankheiten, weil nicht nur die Genetik dabei miteinspielt bei der Gesundheit, sondern auch die Fütterung bei der Aufzucht. Wurde ein Schweinchen nur mit Körnerfutter (Weizen, Gerste, etc.) und künstlichen Vitamin C gefüttert, wird es später gesundheitliche Probleme entwickeln. Dass dieser Umstand vorhanden ist, wissen auch alle Halter, die Tiere aus Zoofachgeschäften und Notstationen vormals bezogen haben. Die Tiere aus diesen Quellen haben oft bereits schon im Vorfeld Probleme bei der Verdauung, Magen und Darmtrankt und es kommen oft Zahnfehlstände vor. Ein Tier aus dem Zoofachhandel ist öfter beim Tierarzt, als ein Tier vom Züchter.

Die Tiere vom Züchter

Tiere vom Züchter (Züchter = Hobbyzüchter, weil man damit kein Geld verdienen kann), stammen aus guten Linien wo man die Elterntiere kennt, weil sie ausgestellt bewertet und körperlich untersucht worden sind, ob an ihnen „alles dran“ ist und es keinerlei Auffälligkeiten gibt. Diese Tiere werden mit Kenntnissen an der Genetik nur mit Tieren verpaart, die auch von der Genetik zusammenpassen. Es wird nicht einfach kreuz und quer verpaart, wie es einem gerade einfällt, sondern nur Schritt für Schritt und mit guter Vorausplanung. Alle Tiere vom Züchter haben in der Regel auch einen – nachvollziehbaren – Stammbaum. Mit diesen gezüchteten Schweinchen hat man auch jahrelang keinerlei gesundheitliche Probleme und stets

Freude, weil sie kommen bereits vorab an den Menschen gewöhnt und nicht schreckhaft, in die Hände des Halters. Es wird auch gut beraten, weil die Tiere vom Züchter sind nicht auf Notstationen zu sehen (sieht man an den Rassen), weil sie keine unüberlegten Käufe darstellen. Ein Züchter merkt in der Regel sofort, ob der Käufer verlässlich ist und sucht sich meistens auch seine Käufer aus.

Nachfolgend zum Beispiel ein Stammbachweis eines bereits ausgezogenen Meerschweinchens:

Sunview Meeris			
Name:	Chilli Coronet	Geburtsgewicht:	91 g
Zuchtname:	RMS von Snow hill	Zuchtbuchnummer:	
Geburtsdatum:	31.07.2017	Fehler:	
Geschlecht:	weiblich		
Rasse/Farbschlag:	Coronet , Goldagouti-Weiß d.e.		
Abgabedatum:	29.02.2020		



	Vater	Großvater	Urgroßvater	UrUrgroßeltern	
Zuchtnamen: geb.: Rasse: Farbe: Gencode:	Toledo in den Wolfsmorgen geb. 05.10.2015 Coronet Goldagouti-Weiß d.e. Il ss StSt	Have fun in den Wolfsmorgen geb. 11.12.2015 Coronet Silberagouti-Weiß d.e.	Dubai , in den Wolfsmorgen Coronet , Goldagouti-Weiß d.e.	Iron Hard , Coronet , Schwarz-Weiß d.e. Uyeda , Coronet , Silberagouti-Weiß d.e.	
			Urgroßmutter Yaluna, in den Wolfsmorgen Coronet MT, Silberagouti-Weiß d.e.	UrUrgroßeltern Hägrid, Coronet ST MT, Silberagouti-Weiß d.e. Jelly Baby, Coronet , Silberagouti-Weiß d.e.	
		Großmutter Carpa in den Wolfsmorgen - - - Coronet Goldagouti-Weiß d.e.	Urgroßvater Sunny Boy, in den Wolfsmorgen Coronet ST, Goldagouti-Weiß d.e.	UrUrgroßeltern Tw ister, Sheltie , Silberagouti-Weiß d.e. Burning Gold, Coronet , Goldagouti-Weiß d.e.	
			Urgroßmutter Lumeen, in den Wolfsmorgen Coronet , Weiß d.e.	UrUrgroßeltern Dex, Coronet , Goldagouti-Weiß d.e. Jelly, Coronet , Weiß d.e.	
		Mutter JoJo RMS von Snow hill geb. 02.06.2015 Coronet Schwarz-Rot-Weiß d.e. sa e[p]e[p] Il ss StSt	Cuba van Hopeful Farm geb. 24.08.2014 Coronet Schwarz-Rot-Weiß d.e.	Urgroßvater Kensington, van Hopeful Farm Coronet , Schwarz-Rot-Weiß d.e.	UrUrgroßeltern Boaz, Coronet , Schwarz-Rot-Weiß d.e. Sierra, Coronet , Rot-Weiß d.e.
			Urgroßmutter Shenayne, van Hopeful Farm Coronet , Rot-Weiß d.e.	UrUrgroßeltern Broken Arrow, Coronet , Rot-Weiß d.e. Kaylee, Coronet ST, Rot-Weiß d.e.	
		Großmutter Annika Nager Mächt geb. 24.09.2014 Coronet Schwarz-Rot-Weiß d.e.	Urgroßvater Dreamer, von der alten Bahn Coronet , Rot-Weiß d.e.	UrUrgroßeltern Helmut, Coronet , Schwarz-Rot-Weiß d.e. Zerafina, Coronet , Rot-Weiß d.e.	
			Urgroßmutter Franziska, DaNINO Coronet , Schwarz-Rot-Weiß d.e.	UrUrgroßeltern Zippo, Sheltie , Schwarz-Rot-Weiß d.e. Nutschka, Coronet , Rot-Weiß d.e.	

Dass es bei so einer Nachweisbarkeit bei der Abstammung, keinerlei gesundheitliche Probleme selbst bei einem 2,5 Jährigen Tier geben wird, liegt auf der Hand.